

# Kein Ort der Zuflucht für hilfsbedürftige NS-Verfolgte?

Durch NS-Verfolgung traumatisierte Menschen  
in der Altenhilfe und Altenpflege

**BUNDESVERBAND INFORMATION & BERATUNG FÜR NS-VERFOLGTE e.V.**

Hrsg.: B. Kettner, Th. Heldt, S. Schlegel, B. Sonntag, J. Rebentisch

Die Beiträge eines Symposiums gleichen Titels und des Kongresses „60 Jahre danach...“ befassen sich unter anderem mit möglichen Auslösern für die Wiederkehr eines erlittenen Traumas in Pflegesituationen. Oftmals reichen schon für Außenstehende eher unbedeutende Ereignisse oder Umstände für Retraumatisierungen aus. Kot- und Uringerüche, Duschen oder die Nähe zu einem Sterbenden in einem gemeinsamen Zimmer in einer Pflegeeinrichtung sind solche „Trigger“.

Die Erfahrungen beim Aufbau eines besonderen ambulanten Pflegedienstes für Verfolgte des Nationalsozialismus in Hamburg – „Solidarität im Alter“ – geben spannende Einblicke in einen etwas anderen pflegerischen Alltag, nach dem Motto: „Alter darf kein Hallraum für die vergangenen Schrecken von NS-Überlebenden sein“. Das Buch enthält wichtige Informationen und Anregungen für alle in der Altenhilfe und Altenpflege Beschäftigten. Dieser Band bietet aber auch einen Überblick über die bisher geleistete Entschädigung an NS-Verfolgte und zeigt die immer noch vorhandenen Lücken auf.

---

Tel. 0221-179294-0 – Fax 0221-179294-29 – [info@nsberatung.de](mailto:info@nsberatung.de) – [www.nsberatung.de](http://www.nsberatung.de)

Ich bestelle:

• •

Expl. **Kein Ort der Zuflucht...?**

**€19,80 zzgl. €3,00 Versandkosten**

• •

Informationsmaterial über die Arbeit  
BUNDESVERBAND INFORMATION &  
BERATUNG FÜR NS-VERFOLGTE  
(kostenlos)

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel./Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

BUNDESVERBAND  
INFORMATION &  
BERATUNG FÜR  
NS-VERFOLGTE e.V.  
Holweider Str. 13-15

51065 Köln

Fax 0221-179294-29